# STADT DAHN BEBAUUNGSPLAN "INNERSTÄDTISCHE ENTLASTUNGSSTRASSE - SÜDLICHER TEIL" M 1:500

Füllschema der Nutzungsschablone

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gebietsart | maximale Traufhöhe maximale Gebäudehöhe | MI | Thmax =6.5m Ghmax =10.0m |
| Grundflächenzahl | Geschossflächenzahl | 0.6 | 1.2 |
| Bauweise | Dachform Dachneigung | o E/D | SD 30-50° |

## LEGENDE

## 1. ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB)

MI — Mischgebiet (§ 6 BauNVO)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB)

0,6 — Grundflächenzahl §§ 16 Abs.2, 19 BauNVO) -Beispiel-

(1,2) — Geschoßflächenzahl (§§ 16 Abs.2, 20 BauNVO) -Beispiel-

Thmax= — maximale Traufhöhe

Ghmax= — maximale Gebäudehöhe

BAUWEISE, ÜBERBAUBARE FLÄCHEN, STELLUNG BAULICHER ANLAGEN (§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB)

o — offene Bauweise (§ 22 Abs.2 BauNVO)

E/D — nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig (§ 22 Abs.2 BauNVO)

Baugrenze (§ 23 Abs.1 und 3 BauNVO)

Haupt- Gebäuderichtung verbindlich

VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs.1 Nr.11. BauGB)

Straßenverkehrsflächen mit Fahrbahnkante und Gehwegen

F — Flächen für Fußgänger/Radfahrer

F+R — Flächen für Fuß- und Radweg

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung:

P — Zweckbestimmung: Öffentliche Parkfläche

Private Verkehrsfläche — Zweckbestimmung: Private Vekehrsfläche

Straßenbegrenzungslinie

Höhengleiche Kreuzung Straße-Bahnanlagen

GRÜNFLÄCHEN (§ 9 Abs.1 Nr.15 BauGB)

private Grünfläche

FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 Abs.1 Nr.20 BauGB)

Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

FLÄCHEN FÜR BESONDERE ANLAGEN UND VORKEHRUNGEN ZUM SCHUTZ VOR SCHÄDLICHEN UMWELTEINWIRKUNGEN IM SINNE DES BUNDES-IMMISSIONSSCHUTZGESETZES (§ 9 Abs.1 Nr.24 UND ABS. 4 BauGB)

IV — massgeblicher Lärmpegelbereich nach DIN 4109 (Erdgeschoß/Obergeschoß) - Beispiel - erforderliche Schallschutzmassnahmen siehe Textliche Festsetzungen

FLÄCHEN FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN, BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNGEN UND DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs.1 Nr.25a, b BauGB)

zu erhaltender Baum

Nachrichtliche Übernahmen (§9 Abs. 6 BauGB)

Wasserfläche, Bachlauf der Lauter

Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses

Ü — Zweckbestimmung: Überschwemmungsgebiet

SONSTIGES

Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs (§9 Abs. 7 BauGB)

Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs Bebauungsplan "Talstraße - 1. Teilabschnitt"

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen (§1 Abs. 4, §16 Abs. 5 BauNVO)

30-50° — Dachneigung (§ 88 Abs.1 Nr.1 LBauO)

SD — Satteldach

INFORMATIVE PLANKENNZEICHNUNGEN

vorgeschlagene Grundstücksgrenzen

V — Verkehrsgrün

Brücke

Böschungen

Sichtdreiecke

## 2. TEXTLICHE FESTSETZUNGEN MIT BEGRÜNDUNG

Die bauplanungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Textfestsetzungen im gesonderten Beiheft sind Bestandteil des Bebauungsplans. Die Begründung mit den Angaben nach § 2a BauGB und die zusammenfassende Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB sind beigefügt.

## 3. VERFAHRENSVERMERKE

**1. Aufstellungsbeschluss**
(gemäß § 2 Absatz 1 BauGB)

Der Rat der Stadt Dahn hat in seiner Sitzung am 25.04.2006 die Aufstellung des Bebauungsplanes "Innerstädtische Entlastungsstraße - südlicher Teil" als Bebauungsplan beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 06.08.2009 im Wasgau-Anzeiger (36. Jahrgang / Woche 32), dem Wochenblatt für die Verbandsgemeinde Dahner Felsenland, ortsüblich bekanntgemacht.

Der Auftrag zur Erstellung des Bebauungsplanes wurde vom Stadtrat am 25.04.2006 an das Büro Bachtler, Böhme und Partner, Kaiserslautern vergeben.

**2. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden**
(gemäß § 3 Absatz 1 und § 4 Absatz 1 BauGB)

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte mit Schreiben vom 25.08.2009 und fand in den Monaten August, September und Oktober 2009 statt.

Die Öffentlichkeit wurde frühzeitig in der Stadtratssitzung am 21.02.2008 informiert und in der Zeit vom 17.08.2009 bis 16.09.2009 am Verfahren frühzeitig beteiligt.
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden im Wasgau-Anzeiger (36. Jahrgang / Woche 32) am 06.08.2009 ortsüblich bekannt gemacht.

Über die Äußerungen / Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligungen hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 28.10.2010 beraten und Beschluss gefasst.

**3. Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden**
(gemäß § 3 Absatz 2 und § 4 Absatz 2 BauGB)

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte mit Schreiben vom 03.01.2011 und fand im Januar und Februar 2011 statt.

Die Öffentlichkeit wurde in der Zeit vom 17.01.2011 bis 16.02.2011 am Verfahren beteiligt.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 06.01.2011 im Wasgau-Anzeiger ortsüblich bekanntgemacht.

Über die Äußerungen / Stellungnahmen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 20.06.2011 beraten und Beschluss gefasst und gleichzeitig das Ergebnis öffentlich bekannt gegeben.

**4. Satzungsbeschluss**

Aufgrund des § 24 GemO und § 88 LBauO hat der Stadtrat die auf Landesrecht beruhenden örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes in seiner Sitzung vom 20.06.2011 als Satzung beschlossen.
Aufgrund des § 10 Absatz 1 BauGB hat der Stadtrat nach vorangegangener Prüfung der Stellungnahmen und Abwägung des Ergebnisses der Umweltprüfung den Bebauungsplan mit Übernahme der auf Landesrecht beruhenden Festsetzungen in seiner Sitzung am 20.06.2011 als Satzung beschlossen.

**5. Ausfertigung**

Der Bebauungsplan, bestehend aus: Planzeichnung, bauplanungsrechtlichen Festsetzungen, bauordnungsrechtlichen Festsetzungen und Begründung, stimmt mit all seinen Bestandteilen mit dem Willen des Stadtrates überein.

Das für den Bebauungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten. Der Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt.

Dahn, 24. Juli 2012

Alexander Fuhr
Stadtbürgermeister

**6. Ortsübliche Bekanntmachung/Inkrafttreten**

Der Bebauungsplan "Innerstädtische Entlastungsstraße - südlicher Teil" wurde gemäß § 10 Abs. 2 BauGB am 4. Okt. 2012 im Wasgau-Anzeiger (37. Jahrgang / Woche 22), dem Wochenblatt für die Verbandsgemeinde Dahner Felsenland, ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan ist damit am 5. 4. Okt. 2012 rechtsverbindlich geworden.

Dahn, 4. Okt. 2012

Alexander Fuhr
Stadtbürgermeister

**Verfahrensvermerke Heilung**

**7. Wiederholung des Ratsbeschlusses vom 20.06.2011 über die Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit gemäß § 4 II und § 3 II BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Dahn hat am 28.10.2013 den Ratsbeschluss über die Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit gemäß § 4 II und § 3 II BauGB vom 20.06.2011 wiederholt.

**8. Satzungsbeschluss**

Der Stadtrat der Stadt Dahn hat am 28.10.2013 den Satzungsbeschluss vom 20.06.2011 wiederholt.

**9. Ausfertigungsvermerk**

Die geltend gemachte Verletzung von Vorschriften wird gemäß § 214 BauGB geheilt. Der Ratsbeschluss vom 20.06.2011 wurde wiederholt. Die Satzung wird rückwirkend in Kraft gesetzt.
Der vorliegende Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt.

Dahn, 5. Dez. 2013

Alexander Fuhr
Stadtbürgermeister

**10. Ortsübliche Bekanntmachung**

Die erneute ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am 12. Dez. 2013
im Wasgau-Anzeiger, dem Wochenblatt der Verbandsgemeinde Dahner Felsenland.

Mit dieser Bekanntmachung wurde der Bebauungsplan einschließlich den bauplanungsrechtlichen, bauordnungsrechtlichen und textlichen Festsetzungen rückwirkend am 04.10.2012 rechtsverbindlich.

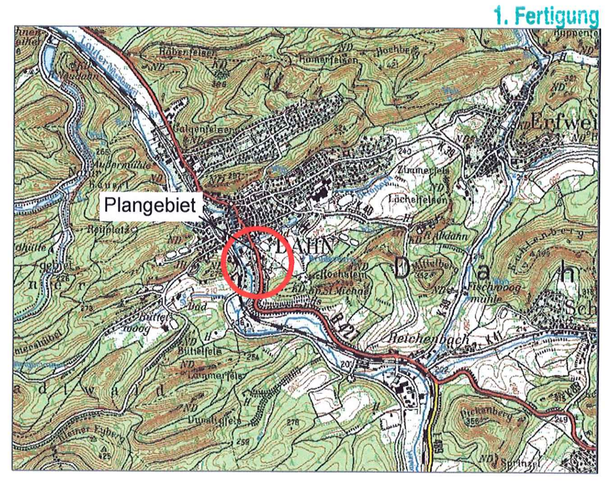
Dahn, 16. Dez. 2013

Alexander Fuhr
Stadtbürgermeister

## 4. RECHTSGRUNDLAGEN

1. **Baugesetzbuch (BauGB)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585)
2. **Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO)** in der Fassung vom 23.Januar 1990 (BGBl. I, S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes (InV-WobauLG) vom 22. April 1993 (BGBl. I, S. 466)
3. **Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes** (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl.I,S.58) sowie die Anlage zur PlanzV 90
4. **Bundesnaturschutzgesetz Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (BNatSchG)** vom 29.Juli 2009 (BGBl. I Nr. 51 vom 06.08.2009 S. 2542), Inkrafttretung der Neufassung am 01. März 2010
5. **Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)** in der Fassung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163)
6. **Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO)** vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27.Oktober 2009 (GVBl. S. 358)
6. **Gemeindeordnung (GemO)** in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07.April 2009 (GVBl. S. 162)
8. **Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft, Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG)** in der Fassung vom 28.September 2005 (GVBl.2005, S. 387)
9. **Denkmalschutzgesetz (DSchG)** vom 23. März 1978 (GVBl. 1978, S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. September 2009, (GVBl. S. 333)
10. **Landeswassergesetz (LWG)** in der Fassung vom 22. Januar 2004 (GVBl. S. 54), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 27. Oktober 2009 (GVBl. S. 358)
11. **Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94)
12. **Wasserhaushaltsgesetz (WHG)** zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585)

1. Fertigung




STADT DAHN

BEBAUUNGSPLAN "INNERSTÄDTISCHE ENTLASTUNGSSTRASSE - SÜDLICHER TEIL"

M 1 : 500


STADTPLANUNG * LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPL. ING. REINHARD BACHTLER
DIPL. ING. FRANK BÖHME SRL
DIPL. ING. HEINER JAKOBS SRL
ROLAND KETTERING STADTPLANER
BRUCHSTRASSE 5
67655 KAISERSLAUTERN
TELEFON (0631) 36158-0
TELEFAX (0631) 36158-24
EMAIL buero@bbp-kl.de
www.bbp-kl.de
BACHTLER BÖHME + PARTNER